

P R E S S E M E L D U N G

Mit Opioiden auf Reisen: Ratgeber-Karte für Schmerzpatienten erschienen

Oberursel, 08. Juli 2010 (dk) – Sommerzeit ist Reisezeit. Viele Patienten fragen sich, was sie im Urlaub in Bezug auf ihre Schmerzmedikamente beachten müssen. Dies gilt besonders für die etwa 15 Millionen Menschen in Deutschland, die an chronischen Schmerzen leiden und von denen viele auf Opiode angewiesen sind. Die neue Ratgeber-Karte „Mit Opioiden auf Reisen: Lebensqualität im Urlaub“ enthält Tipps dazu. Patienten bekommen Informationen, welche Formalien sie bei Fahrten ins Ausland einhalten müssen, wie sie Opiode am besten transportieren und welche Besonderheiten es bei Flugreisen gibt.

Die neue Ratgeber-Karte ist die zweite aus einer sechsteiligen Serie der Initiative Schmerz messen. Ziel ist, Patienten mit starken chronischen Bewegungsschmerzen Tipps für den Alltag zu geben. Bereits erschienen ist die Karte „Gut vorbereitet zum Arzt – an was müssen Schmerzpatienten denken?“. Folgende Themen sind noch geplant: Autofahren bei Opioid-Therapie, der Austausch der Patienten in Selbsthilfegruppen sowie Ratschläge für schmerzfreies Einkaufen und die rechtlichen Ansprüche von Schmerzpatienten. Jede Ratgeber-Karte enthält zudem Informationen, wie die Schmerzstärke gemessen und dokumentiert wird, was bei der Einnahme von starken Opioiden zu beachten ist und wo Patienten Hilfe finden.

Die ersten beiden Ratgeber-Karten stehen unter www.schmerzmessen.de zum Download bereit und können per Post oder E-Mail angefordert werden bei der Initiative Schmerz messen, c/o Deutschen Schmerzliga e.V., Adenauer Allee 18, 61440 Oberursel, E-Mail: info@schmerzliga.de. Die weiteren Karten erscheinen jeweils im Abstand von vier Wochen. Die Initiative Schmerz messen ist eine Kooperation der Deutschen Schmerzliga e.V. und der Deutschen Gesellschaft für Schmerztherapie e.V.

Kurzfassung (1.744 Zeichen inklusive Leerzeichen)

Abdruck honorarfrei / Beleg erbeten

Herausgeber:

Initiative Schmerz messen
c/o Deutsche Schmerzliga e.V.
Adenauerallee 18
61440 Oberursel
www.schmerzmessen.de
unterstützt von Mundipharma

Pressekontakt:

Dorothea Küsters Life Science Communications GmbH,
Leimenrode 29, 60322 Frankfurt/M,
Petra Wollburg, Birgit Jaretz
T: 069 / 61 998-23; -24; F: 069 / 61 998-10
wollburg@dkcommunications.de, jaretz@dkcommunications.de



Deutsche Schmerzliga e.V.



Deutsche Gesellschaft für Schmerztherapie e.V.

Initiative Schmerz messen

c/o Deutsche Schmerzliga e.V.
Adenauerallee 18
61440 Oberursel
E-Mail: info@schmerzmessen.de
www.schmerzmessen.de

Mit freundlicher Unterstützung von Mundipharma